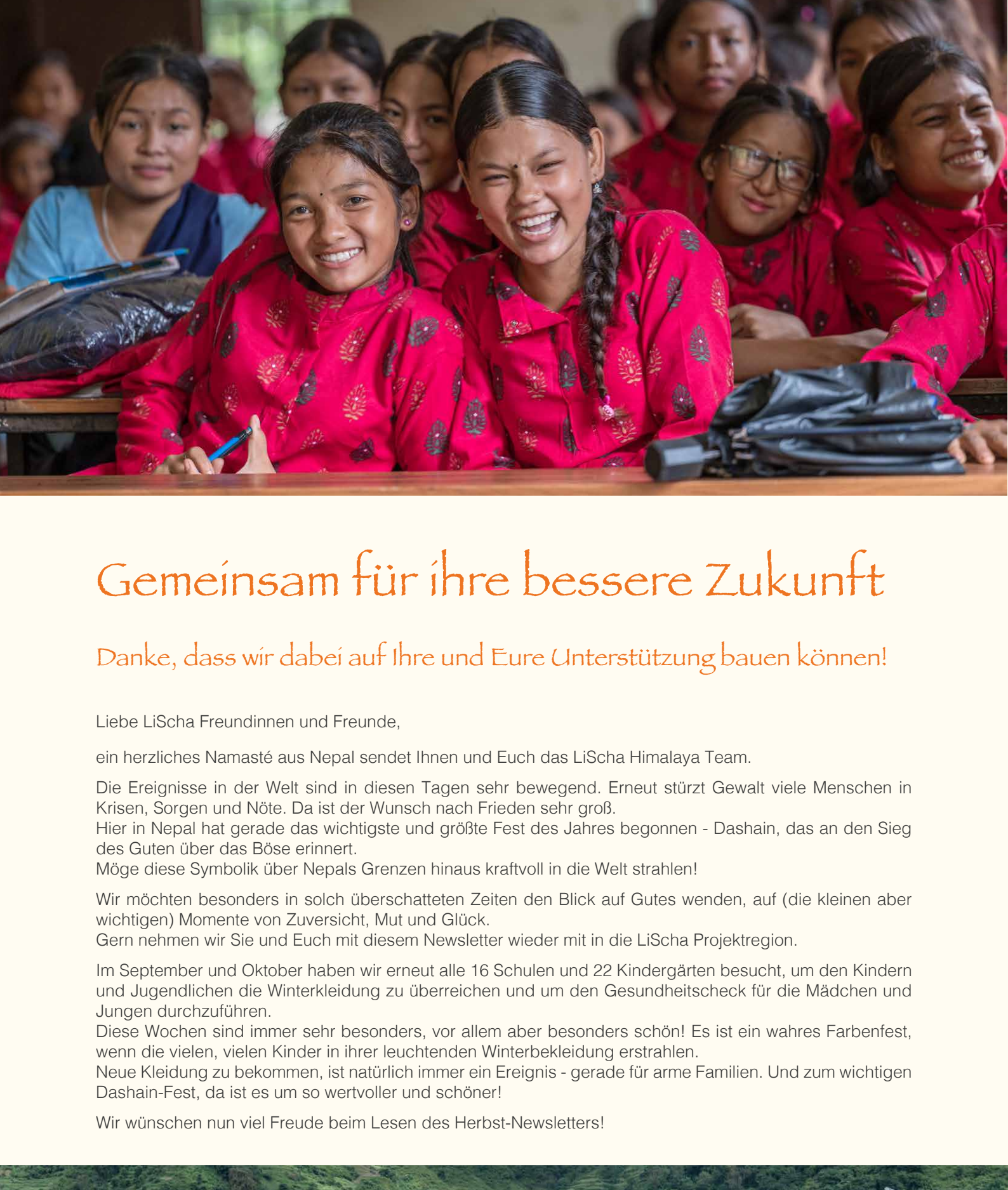




Gemeinsam für ihre bessere Zukunft

Danke, dass wir dabei auf ihre und Eure Unterstützung bauen können!

Liebe LiScha Freundinnen und Freunde,

ein herzliches Namasté aus Nepal sendet Ihnen und Euch das LiScha Himalaya Team.

Die Ereignisse in der Welt sind in diesen Tagen sehr bewegend. Erneut stürzt Gewalt viele Menschen in Krisen, Sorgen und Nöte. Da ist der Wunsch nach Frieden sehr groß. Hier in Nepal hat gerade das wichtigste und größte Fest des Jahres begonnen - Dashain, das an den Sieg des Guten über das Böse erinnert.

Möge diese Symbolik über Nepals Grenzen hinaus kraftvoll in die Welt strahlen!

Wir möchten besonders in solch überschatteten Zeiten den Blick auf Gutes wenden, auf (die kleinen aber wichtigen) Momente von Zuversicht, Mut und Glück. Gern nehmen wir Sie und Euch mit diesem Newsletter wieder mit in die LiScha Projektregion.

Im September und Oktober haben wir erneut alle 16 Schulen und 22 Kindergärten besucht, um den Kindern und Jugendlichen die Winterkleidung zu überreichen und um den Gesundheitscheck für die Mädchen und Jungen durchzuführen.

Diese Wochen sind immer sehr besonders, vor allem aber besonders schön! Es ist ein wahres Farnefest, wenn die vielen, vielen Kinder in ihrer leuchtenden Winterbekleidung erstrahlen. Neue Kleidung zu bekommen, ist natürlich immer ein Ereignis - gerade für arme Familien. Und zum wichtigen Dashain-Fest, da ist es um so wertvoller und schöner!

Wir wünschen nun viel Freude beim Lesen des Herbst-Newsletters!



Good News aus unserer Projektregion

- insgesamt 2.700 Kinder und Jugendliche besuchen eine der von uns unterstützten Bildungseinrichtungen:
 - **9 Jugendliche** befinden sich in einer **Berufsausbildung**
 - **81 Jugendliche** besuchen das **Gymnasium**: 40 in Klasse 11 und 41 in Klasse 12
 - **1.200 Mädchen und Jungen** besuchen eine der 16 Schulen in **Klasse 1 bis 10**
 - **340 Kinder** nutzen täglich das Bildungsangebot in einem der **22 Kindergärten**

- **Winterkleidung für alle Kinder und Jugendlichen** unseres Bildungsprojektes

- **Gesundheitscheck für alle Mädchen und Jungen**

- **Schulspeisung für alle 2.600 Kinder**

- **Medizinische Hilfe** für die kleine Anjuli

- **210 Obstbäume** von Kindern aus Deutschland gespendet, werden von Kindern in Nepal angepflanzt

- **Saatgut und Trainings** für alle Familien **gegen Mangelernährung** und für ein **Zusatz Einkommen**

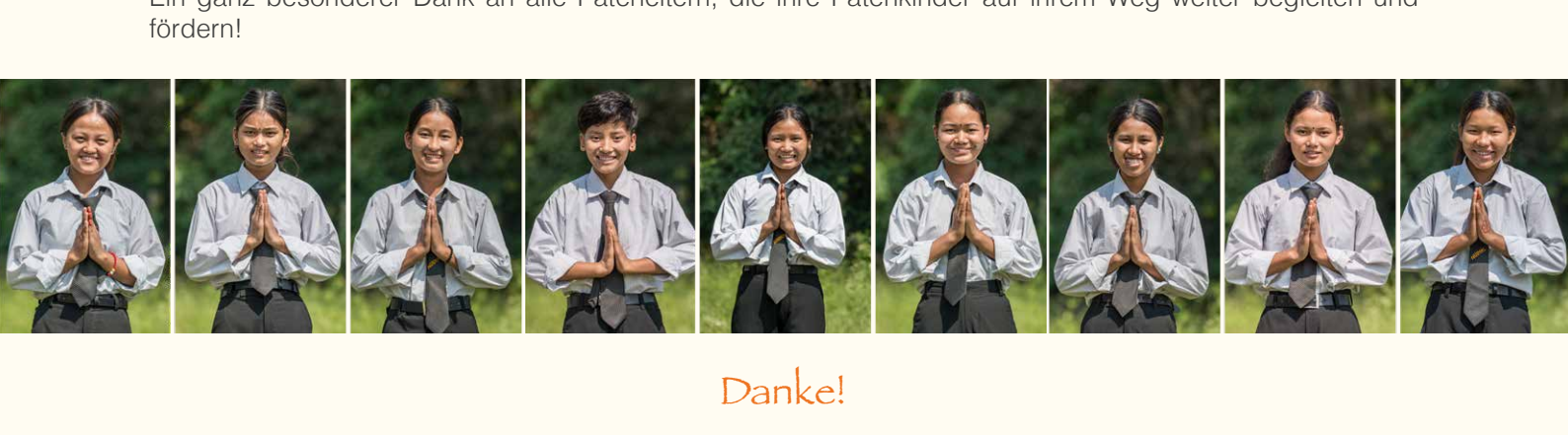
Vorankündigung - LiScha-Kalender 2024

In einigen Tagen werden wir den LiScha-Kalender 2024 fertig gestellt haben. Die genauen Details und das Ansichtsexemplar senden wir dann in einer separaten E-Mail.

Wir freuen uns auf Ihre und Eure Bestellungen!

Bildung für Kinder und Jugendliche

Abitur und Berufsausbildung



Die Jugendlichen der 11. und 12. Klasse sowie der Berufsausbildung

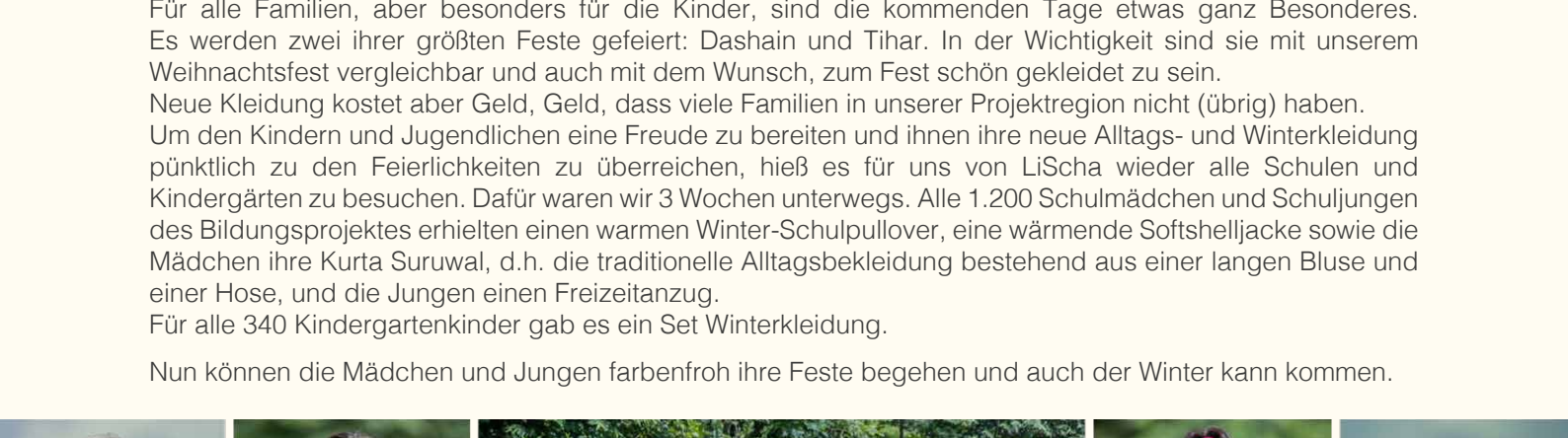
Als wir 2011 LiScha Himalaya e.V. gründeten und mit unserem Bildungsprojekt die ersten 25 Mädchen die 1. Klasse besuchen konnten, hatten wir nicht zu träumen gewagt, dass wir 12 Jahre später über 2.000 Kindern eine Schulausbildung und 180 jungen Menschen einen Abitur oder eine Berufsausbildung ermöglichen haben bzw. gerade ermöglichen.

Die Ausbildung der (nun) Jugendlichen ist zu einem großen neuen Projekt angewachsen!

Die Mädchen der ersten Stunde, die in diesen Tagen die Resultate ihres Abschlusses der 12. Klasse erhalten haben, starten nun in ihr neues Leben. Mit diesem berufsbezogenen Abitur können sie sich nun auf dem Arbeitsmarkt bewerben, ob in der Projektregion oder außerhalb, direkt im Anschluss oder auch erst später.

Welchen Weg die Mädchen auch gehen, eines ist aber sicher, sie werden Frauen sein, die Bildung genossen und somit ein neues Selbstverständnis und einen neuen Blick auf die Welt und auch auf sich als Frau entwickelt haben!

Dies ist der Weg, gemeinsam langfristige Veränderungen zu bewirken.



Abschlussjahrgang 2023

Alle Unterstützung, die von unserer Seite möglich ist, werden wir natürlich leisten. Besonders für uns, Daniela und Steffen, ist es ein (persönliches) Lebensversprechen, das wir den Kindern von damals gegeben haben. Wir werden immer einen Blick auf sie haben.

Und die Jugendlichen der jetzigen Klassen 11 und 12 dürfen nun beständig und motiviert lernen, um dann auch mutig den eigenen Weg zu gehen.

Ein ganz besonderer Dank an alle Pateneltern, die ihre Paten Kinder auf ihrem Weg weiter begleiten und fördern!



Danke!

Weitere Neuigkeiten vom Bildungsprojekt

Farbenfroh in die Festivalzeit!



Für alle Familien, aber besonders für die Kinder, sind die kommenden Tage etwas ganz Besonderes. Es werden zwei ihrer größten Feste gefeiert: Dashain und Tihaar. In der Wichtigkeit sind sie mit unserem Weihnachtsfest vergleichbar und auch mit dem Wunsch, zum Fest schön gekleidet zu sein.

Neue Kleidung kostet aber Geld, Geld, dass viele Familien im unserer Projektregion nicht (überrig) haben. Um den Kindern und Jugendlichen eine Freude zu bereiten und ihnen ihre neue Alltags- und Winterkleidung pünktlich zu den Feierlichkeiten zu überreichen, hieß es für uns von LiScha wieder alle Schulen und Kindergärten zu besuchen. Dafür waren wir 3 Wochen unterwegs. Alle 1.200 Schulumädchen und Schulkinder des Bildungsprojektes erhielten einen warmen Winter-Schulpullover, eine wärmende Softshelljacke sowie die Mädchen ihre Kurta Suruwai, d.h. die traditionelle Alltagsbekleidung bestehend aus einer langen Bluse und einer Hose, und die Jungen einen Freizeitanzug.

Für alle 340 Kindergartenkinder gab es ein festes Winterkleidung.

Nun können die Mädchen und Jungen Farbenfroh ihre Feste begehen und auch der Winter kann kommen.



Schuluntersuchung

Die Schuluntersuchungen sind nun schon seit vielen Jahren fester Bestandteil unseres Bildungs- und Gesundheitsprogramms. Auch in diesem Herbst führten wir wieder den Gesundheitscheck für alle Kinder und Jugendlichen durch. Um die 16 Schulen und 22 Kindergärten in dem weitläufigen Gelände erreichen und um die Mädchen und Jungen untersuchen zu können, waren wir insgesamt fast einen Monat unterwegs - erneut mit viel tatkräftiger Unterstützung aus Deutschland und Österreich.



Ein Dank an dieser Stelle an Dr. Andrea Härtel und Marco Härtel, an Emma Hardenberg und Emilie Penzl sowie an Gertrud Hackl und Dr. Martin Hackl für ihren ehrenamtlichen und aufopferungsvollen Einsatz! Sie alle haben das teilweise sehr herausfordernde Wetter mit Hitze oder schweren Regenfällen sowie die sehr einfachen Lebens- und Hygienebedingungen vor Ort gut gemeistert und mit viel Freude und Motivation Kind für Kind untersucht und/oder gepflegt, gewaschen und neu eingekleidet.

Es sind für alle immer besonders intensive Wochen, die nicht nur eine Tasche voller Wäsche zum Waschen hinterlassen sondern viele schöne gemeinsame erlebnisreiche Momente.



Die Schuluntersuchungen und die Weiterbehandlung in Krankenhäusern mit allen Folgekosten werden von LiScha getragen.

Schulspeisung - 2,50 € verändern ein Leben!

Seit 10 Jahren gibt es sie nun schon - die LiScha Schulspeisung, und jeden Tag aufs Neue, wirklich jeden Tag, freuen wir uns darüber, dieses wertvolle Projekt ins Leben gerufen zu haben!



Jeden Tag aufs Neue leuchten die Augen der Kinder, wenn sie nach dem geduligten Anstehen ihren Teller mit dem leckeren Essen in der Hand halten. Und jeden Tag aufs Neue sind ALLE Teller leer gegessen. Manchmal „verschwindet“ auch ein bisschen Reis in der Hosentasche oder einer Tüte für den Heimweg und die kleinen Geschwinder zu Hause.

Heute leidet KEIN KIND mehr an den Folgen der Mangel- und Unterernährung! Kein Kind muss mehr hungrig einen Schultag überstehen. Zudem sind die Kinder nachweislich regelmäßiger in der Schule und viel konzentrierter.



Danke an alle, die den Kindern diese wertvolle Mahlzeit mit ihren Spenden ermöglichen!

Medizinhilfe

Hilfe für die kleine Anjuli Praja

Anjuli ist 2 Jahre alt. Für ihr Alter ist sie viel zu klein, viel zu dünn und noch (noch) nicht richtig laufen. Anjuli hat wenig Kraft.

Bei unserer letzten Schuluntersuchung Anfang Juni hatte die Mutter sich ebenfalls angestellt, um ihre Tochter untersuchen zu lassen. Schnell war klar, Anjuli ist unternährt, und der Grund ihrer schwach ausgeprägten Muskulatur muss abgeklärt werden.

Kurze Zeit später waren Mutter und Anjuli, unterstützt von einem unserer medizinischen Mitarbeiter, auf dem Weg in das viele Laufstunden entfernte Krankenhaus, außerhalb unserer Projektregion.

Anjuli wurde umfassend untersucht und nach der Diagnosestellung medikamentös eingestellt. Hauptursache der Unter- und Mangelernährung ist eine Tuberkulose, für die sie nun regelmäßig Medikamente einnimmt. Zudem erhielt die Kleine eine besonders stärkende Ernährung.

Nach 25 Tagen Krankenhausaufenthalt konnte die kleine Anjuli nach Hause entlassen werden.

Nun ist sie unter regelmäßiger Beobachtung durch die behandelnden Ärzte. Die notwendigen Medikamente, Zusatzernährung für Anjuli und ebenfalls für die Mutter, die sie noch stillt sowie alle anfallenden Transport- und Krankenhauskosten werden von LiScha getragen.



Danke an alle, die den Kindern diese wertvolle Mahlzeit mit ihren Spenden ermöglichen!

Hilfe zur Selbsthilfe

Ein Engagement, das Früchte trägt!

Kinder in Deutschland werden aktiv und helfen Menschen in Nepal

Im LiScha Frühjahrs Newsletter 2023 hatten wir über das tolle Engagement des „Greenteam ELM-Kids“ berichtet. Sechs Kinder aus Niedersachsen, zwischen 9 und 15 Jahre, treffen sich seit vier Jahren und starten vielfältige Aktionen, um sich für den Umweltschutz zu engagieren. Für LiScha haben sie bereits **720 €** gesammelt! **322 Bäume** und ein **Bienenkorb** sind so bereits zusammengekommen.

Einfach toll!

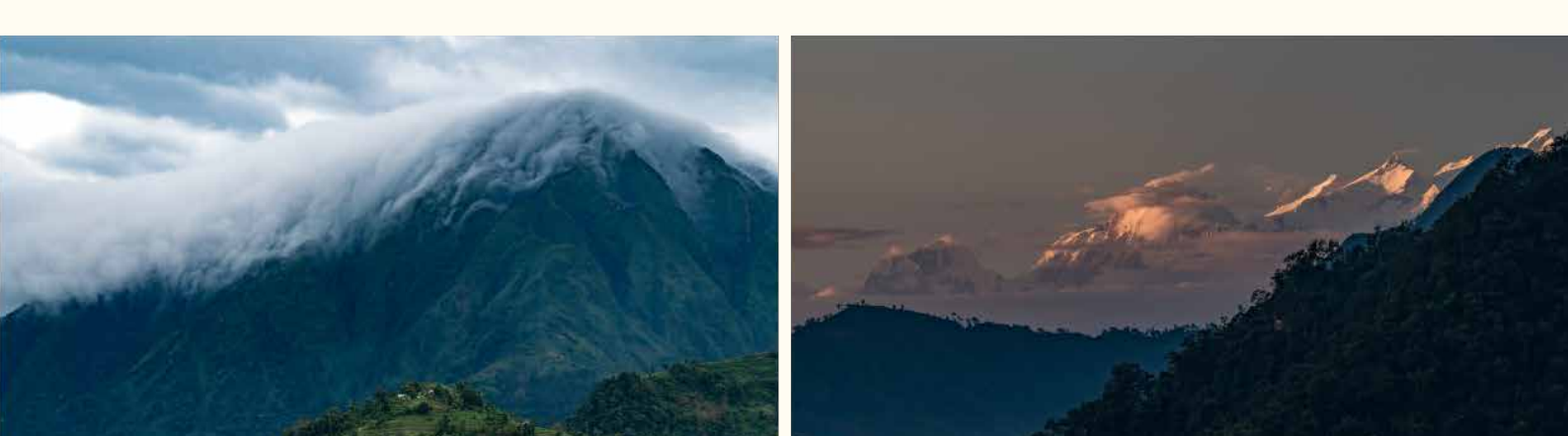


2021 konnten bereits die ersten 84 Bäume an die Familien unserer Projektregion gespendet werden.



Kinder in Nepal werden ebenfalls aktiv und pflanzen über 200 Obstbäume

Die Spende der ELM-Kids wird in den kommenden Jahren Früchte tragen, denn in diesem Sommer haben die Kinder unserer Projektregion 210 Bäume gepflanzt und die nächsten Aktionen folgen. Jeder Baum hat einen zusätzlichen Sicherungszaun erhalten, um die jungen Bäumchen vor dem Abfraß der Ziegen zu schützen. Nun dürfen Mango, Walnuss, Granatapfel, Jackfrucht, Avocado und Zitronen unter der Pflege der Kinder (und ihrer Familien) sowie der regelmäßigen Betreuung durch unseren Agrartechniker wachsen und gedeihen.



Wir von LiScha, die Familien sowie die Kinder und Jugendlichen unserer Projektregion sagen **Danke!**

Gewächshäuser für ein Einkommen

16 weitere Gewächshäuser in den vergangenen 9 Monaten errichtet

Es ist immer wieder ein großer Moment, wenn ein neues Gewächshaus fertiggestellt wird. In diesem Jahr konnten 16 Familien mit dieser nachhaltigen Form der Hilfe zur Selbsthilfe unterstützt werden.

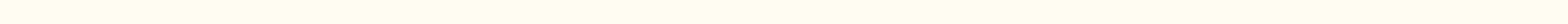
Die Familie von Champha und Shankhar Chapang ist eine von ihnen. Sie hatten in diesem Jahr die Chance auf eine LiScha Unterstützung erhalten. In diesem Herbst konnte es dann losgehen. Nachdem sie alle Materialien für den Bau sowie Saatgut, Pflanzen und Gartengeräte erhalten hatten, wurde unter Anleitung unseres Agrartechnikers das Gewächshaus errichtet.

Tomaten wollen sie nun anbauen, und sie freuen sich schon darauf, bald ein Zusatz Einkommen erwirtschaften zu können.

Je mehr Erfolgsgeschichten geschrieben werden, je mehr Menschen bringen den Mut auf, neue Wege zu beschreiten!



Danke allen für die wertvolle Unterstützung der Menschen hier!



Du kannst dabei sein!

Danke!

Spendenkonto

LiScha Himalaya e.V.
IBAN DE11 1805 0000 0190 0090 71
BIC WELADED1CBN
Sparkasse Spree-Neiße

LiScha Himalaya e.V.
IBAN DE32 4306 0967 4092 2085 00
BIC GENODEM1GLS
GLS Gemeinschaftsbank

www.lischa-himalaya.org

LiScha Himalaya e.V.
Hugo-Jentsch-Straße 10
03172 Guben
Telefon: 03561 550196
E-Mail: lischa@lischa-himalaya.org

